

AG Berufliche Bildung – Vorstandswahl 2021

Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten

PD Dr. Thomas Letzel

Geschäftsführer der AFIN-TS GmbH
und Dozent an der Technischen Universität
München

Kurzvorstellung

Jahrgang 1970

Familienstand:: verheiratet, 2 Kinder



Ausbildung und Tätigkeit

- | | |
|------------|--|
| 1990 | Abitur am Franz-Marc Gymnasium in Markt Schwaben |
| 1990-1992 | Ausbildung zum Chemielaboranten (im dualen System) |
| 1992 | Studium ,Chemie Diplom an der Technischen Universität München |
| 1993-1998 | Studium ,Chemie Diplom‘ an der Ludwig-Maximilians-Universität München mit Diplomarbeit in Umweltanalytik |
| 1998- 2001 | Promotion an der Technischen Universität München mit dem Abschluss Dr. rer. nat. (in der Umweltanalytik) |
| 2001-2003 | Post-Doc Aufenthalt an der VU Amsterdam mit Forschung im Bereich der pharmazeutischen Analytik |
| 2003-2009 | Habilitation an der Technischen Universität München mit Verleihung der <i>Venia legendi</i> für ,Analytische Chemie und Bioanalytik‘ |
| 2009-2018 | Leiter der Analytischen Forschungsgruppe (AFG) an der Technischen Universität München und Lehrtätigkeit an der TUM |
| 2018-2021 | Gründung des Analytischen Forschungsinstituts für Non-Target Screening (AFIN-TS GmbH) und geschäftsührende Tätigkeit seit 2019 |

Ehrenamt: Initiator von ,Wissenschaft vermitteln‘ in dessen Rahmen ich u.a. folgende Aktionen durchführe:

- Referent an verschiedenen KinderUnis
- Altersgerechte Gastvorlesungen 'Analytik' an Grundschulen (,KinderUni on Road‘),
- Wissenschaftsblog ,CHEMNIXBLOG‘ (www.chemnixblog.de),
- LC-MS-Kurse für Auszubildende im Berufsbild ,Chemielaborant‘

Motivation

Meine Erfahrung in den unterschiedlichen Sektoren der chemischen Ausbildung bringe ich seit über 15 Jahren mit neuen Konzepten und internationalen Kooperationen sowohl in die akademische als auch in die nicht-akademische Ausbildung mit ein.

So organisierte ich in der Vergangenheit u.a. die EU-Chemlab -Projekte im Rahmen der Leonardo-da-Vinci Bildungsprogramme (heute Erasmus+) zur Internationalisierung der ,Chemielaborantenausbildung‘ und entwickelte die E-Learning Plattform ,Analytics+‘ .

Ich möchte im Rahmen der Vorstandsarbeit die Arbeitsgruppe Berufliche Bildung unterstützen und die Stabilisierung der nicht-akademischen Ausbildung in der Chemie in Deutschland und international voranbringen. Hierzu werde ich nicht zuletzt auch weitere Fachgruppen innerhalb der GDCh mit unserer Arbeitsgruppe vertraut machen und wenn möglich in zukünftige Aktionen mit einbinden.